



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

LERNTHEORIE UND LERNVERHALTEN UNSERER HUNDE

Quellen:

Vielen Dank an Nicole Gieß BRH Referat Ausbildung für Inhalte und Bilder

Dennis Halbritter für das Video Trümmersuche

Jens Kiesewetter Bild Schlussfolie und Video Trümmer Mosbach

© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung



2



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

„Five Freedoms“ (Webster 1994)

- Freedom from thirst, hunger and malnutrition
- From discomfort
- From pain, injury and disease
- To express natural behaviours
- From fear and distress

© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung



3



Die 5 Freiheiten, Sicherstellen eines Minimalstandards für Tiere in menschlicher Obhut (Webster 1994)

Freiheit	Rettungshunderelevanz
von Hunger, Durst und Fehlernahrung	Zugang zu Wasser und einer ausreichenden Menge ausbalancierter Nahrung
Von Discomfort/Unwohlsein	Komfortabler Ruheplatz, ausreichend Löse- und Bewegungsmöglichkeit...
Von Schmerz, Verletzung und Krankheit	Krankheitsvorbeuge, schnelle Diagnose und Behandlung, angepaßtes Training, bzw. Beenden der Ausbildung
Natürliches Verhalten zu zeigen	Sichern von Freiraum und Freizeit, soziale Zuwendung, entsprechendes Training
Von Angst und Distress	Vermeiden von durch die Ausbildung hervorgerufenen Angst- und Streßsituationen

© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung



4



Lernen

- Lernen findet **immer** statt
- Ein Individuum nimmt über alle Sinnesorgane **Reize** aus der **Umwelt** auf, überprüft sie auf Neuigkeit und Bedeutsamkeit und passt sein Verhalten darauf hin an.
- Lernen dient zur Optimierung des eigenen Zustandes und der Schadensvermeidung
- **Ziel: mit sich und der Welt im Reinen sein 😊**

© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung



5



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

Lernen beim Hund

- Hunde lernen kontextspezifisch
- Hunde lernen Abläufe
(komplett, nicht nur den, den wir uns wünschen)
- Hunde merken sich Bilder
- Hunde passen Ihr Verhalten vorhersehbaren Konsequenzen an
(Vorhersehbarkeit vermittelt Sicherheit und ermöglicht Einflussnahme/Kontrolle)
- Hunde neigen zum antizipieren = vorwegnehmen = Handlungsketten verkürzen.



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

6



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

Lernen durch Konsequenz

- **Erfolg/Belohnung** >> Die Wahrscheinlichkeit, dass Verhalten wieder gezeigt wird **steigt**
- **Misserfolg/Strafe** >> Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Verhalten wieder gezeigt wird **sinkt**



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

7

Spielerisch lernen im entspannten Feld



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

- Wir trainieren dem Hund **freundlich zugewandt (Anerkennung)**
- Geben den individuell **nötigen Freiraum (Ausprobieren lassen)**
- Aber auch den evtl. **nötigen Rückhalt**
- Passen die **Anforderungen** den **Fähigkeiten** an
- setzen **klare sicher erreichbare Ziele (weder Unter-, noch Überfordern)**



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

8

Motivation



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

- **Motivation** (Verhaltensbereitschaft oder Handlungsbereitschaft) veranlasst einen Organismus zu **zielgerichtetem** Verhalten unterschiedlicher Intensität.
- Die Handlungsbereitschaft wird beeinflusst von **inneren und äußeren Faktoren**
- Im Training sollten **motivierende Faktoren** genutzt und **demotivierende vermieden** werden.

© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

9



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

Motivation

Die Frage lautet also nicht „Ist mein Hund motiviert oder nicht?“

sondern

„Was motiviert den Hund zu einem bestimmten Verhalten?“



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

10



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

Das Motivationsobjekt bestimmt der Hund
nicht der Hundeführer

Die Qualität der Bestätigung

5 Kernfragen



Will der Hund die
Bestätigung unbedingt?



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

11



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

Die Qualität der Bestätigung 5 Kernfragen



Gibt es etwas, was der Hund
noch lieber haben
oder tun möchte?



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

12



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

Die Qualität der Bestätigung 5 Kernfragen



Enthält die Bestätigung Elemente,
die der Hund
nicht möchte?



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

13



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

Die Qualität der Bestätigung 5 Kernfragen

Am liebsten kiek ick Kochsendungen.



Stimmt die
Bedürfnislage



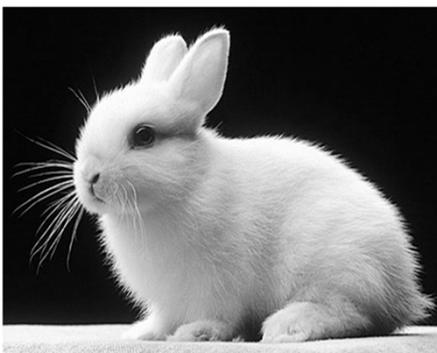
© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

14



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

Die Qualität der Bestätigung 5 Kernfragen



Ist die Bestätigung
sicher zu kontrollieren,
praktisch in der Handhabung
und einfach zu erklären?



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

15

Die große „Übermotivation“



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen



Wenig motiviert,

motiviert

stark motiviert

.....übermotiviert?

„übermotiviert“ meint meist „übererregt“

Ein anderer Parameter kommt ins Spiel, die **Emotion**

© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

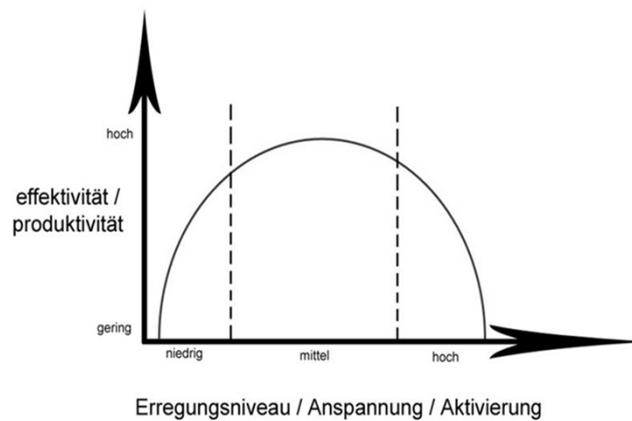
16

Erregungs-Leistungskurve oder auch „zu viel Trieb macht blöd“



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

Das Yerkes-Dodson-Gesetz



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

17

Das liebe Kurzzeitgedächtnis.....



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

.....oder die zeitliche
Hierarchie
handlungsauslösender
Faktoren

Die in einer Situation **als letztes
gemachte Erfahrung** hat den
größten Einfluss auf die
Handlungsbereitschaft in der
Wiederholung der Situation



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

18

Herz über Hirn so ist es nun mal

Wird die Motivation sowohl von
kognitiven (**Hirn**) als auch von
emotionalen Komponenten (**Herz**)
konkurrierend beeinflusst,
dominiert im Regelfall die
emotionale Komponente



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

19

 **Bundesverband
Rettungshunde**
Hunde retten Menschen

PAUSE!



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

20

 **Bundesverband
Rettungshunde**
Hunde retten Menschen

Die 4 Säulen in der Ausbildung beim BRH



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

21



22


**Bundesverband
Rettungshunde**
Hunde retten Menschen

Das Wunschziel

Ein Hund, der sich **motiviert** zur Suche nach Menschen **weiträumig vom Hundeführer löst**, mit hoher **Intensität** sein Ziel verfolgt, eine **ausreichend Härte** gegenüber inneren und äußeren Einflüssen mitbringt, sich **flexibel** auf die Gegebenheiten einstellt, auftretende **Probleme** durch die Ausnutzung eines **großen Verhaltensrepertoires** weitgehend **selbständig löst**, trotzdem **leichtfüßig zwischen Führigkeit** und **selbständiger Suche wechselt** und der, wenn er **i-r-g-e-n-d-w-o** menschliche Witterung findet **hochfrequent**, **zielgerichtet** und **in einem angemessenen Abstand** zur aufgefundenen Person anzeigt



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

23



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

Die simple Lösung

Nutze einfache Ausbildungsprinzipien

- Zerlege komplexe Übungen in ihre einzelnen Bestandteile
- Bilde diese über positive Bestärkung aus
- Verkette am Ende die Einzelbestandteile zum kompletten Ablauf
(*backward chaining = rückwärts Aufbau*)



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

24



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

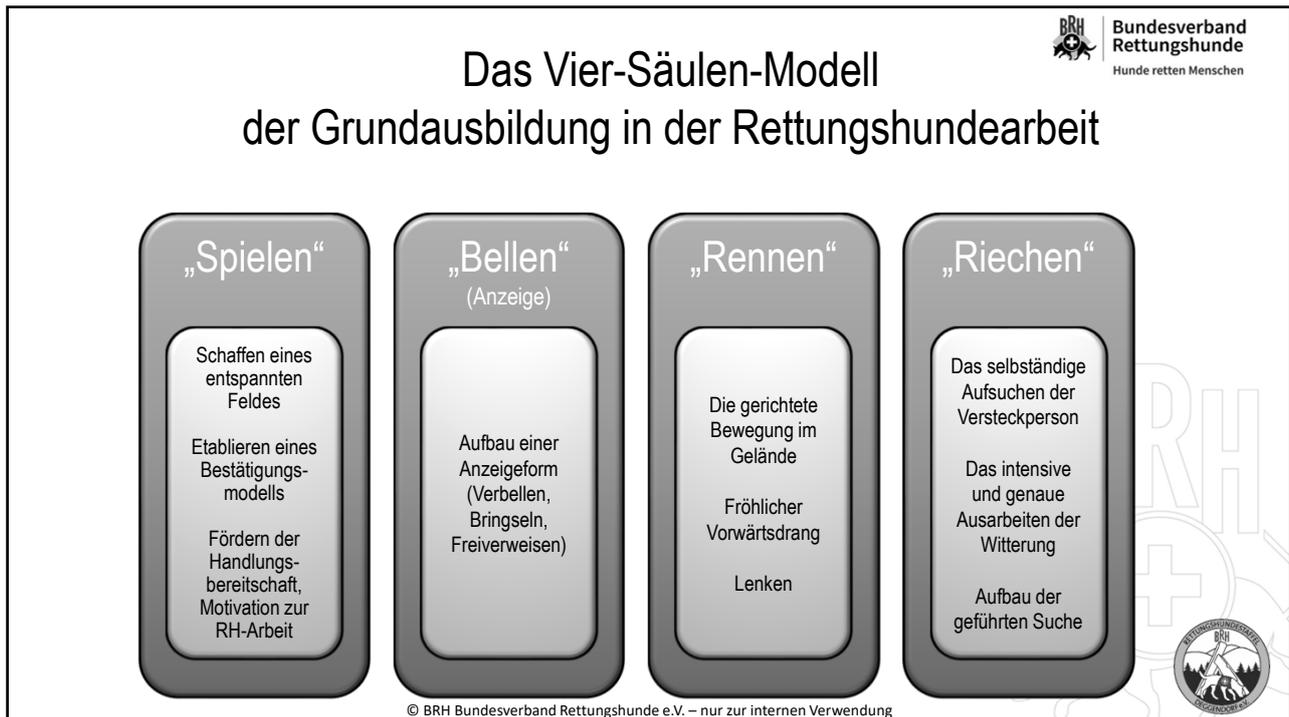
Sinn und Zweck der 4 Säulen

- Strukturieren des Trainings
- Hundeführer erhält Überblick über den Ausbildungsgang.
- Hundeführer wird in die Ausbildung seines Hundes einbezogen (**Hundeführer ist Ausbilder seines Hundes**)
- Einfache individuelle Leistungsstands Ermittlung
- Einfaches individuelles Anpassen des Trainings
- Erreichen des komplexen Ausbildungsziels Rettungshund

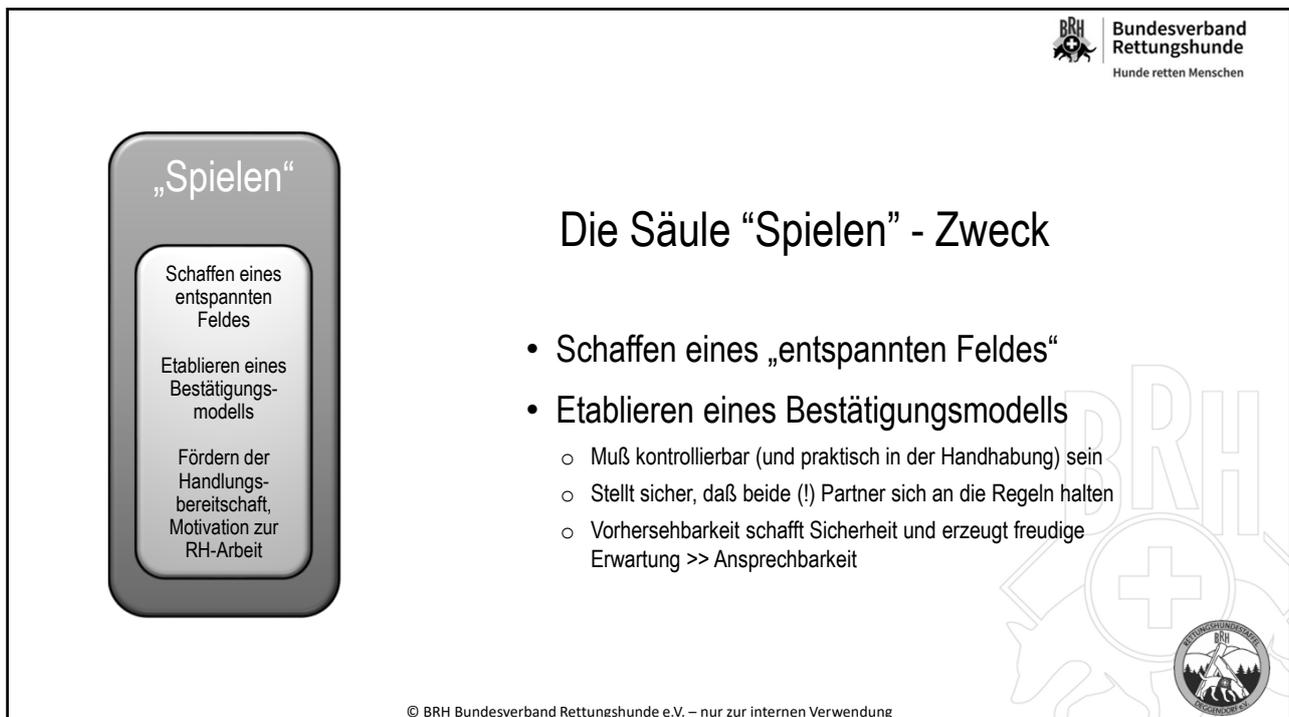


© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

25



26



27


**Bundesverband
Rettungshunde**
Hunde retten Menschen



Die Säule "Bellen" - Zweck

- Erst das konditionierte Verweisverhalten macht die besondere Nasenleistung unserer Hunde für uns nutzbar
- Anzeige zuhause üben (bellen auf Kommando)
- Aufbau der Anzeige im Training mit Ausbilder und erfahrenen Helfern



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

28


**Bundesverband
Rettungshunde**
Hunde retten Menschen

Wie bilden wir aus?

Das einfache Schema für jedes Problem! (?)

- Zielvorstellung genau definieren > überprüfen
- kleinste Einheit benennen
- Anreiz setzen
- Ausprobieren lassen
- Evtl. Ansatzverhalten provozieren
- Langsames Anformen an den Idealzustand (shaping)



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

29

.....und dann?



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

- **Festigen** durch Üben (Wiederholen festigt Gedächtnisinhalte + motorische Abläufe)
- **Generalisieren** (Verallgemeinern)



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

30

Wie bilden wir aus? Beispiel Verbellanzeige



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

Zielvorstellung



- Einsetzend unmittelbar nach Ankunft beim Helfer hochfrequent, gut hörbar, gleichmäßig, unter Ablenkung, bis zum Eintreffen des Hundeführer
- Verharren in 1-2m Abstand zum Helfer, auf verschiedenen Untergründen, in verschiedenen Körperpositionen
- Blickrichtung zum Helfer, bzw. Stelle des deutlichsten Witterungsaustritts
- Sicheres Einsetzen der Anzeige unabhängig von Art, Position und Verhalten des Helfers



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

31


**Bundesverband
Rettungshunde**
Hunde retten Menschen

Verbellanzeige – Anformen an das Idealziel

Kleinste Einheit benennen

- 1x Bellen o.a. Quietschen, Kieksen, Einatmen 😊

Anreiz setzen

- Motivationsobjekt zeigen, in Arbeitsstimmung bringen

Ausprobieren lassen

- Zur Aktivität ermuntern, geduldig abwarten, freundliche Stimmung schaffen

Ansatzverhalten evtl. provozieren

- Evtl. Situationen nutzen, wo gewünschtes Verhalten in anderem Kontext gezeigt wird

© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung



32


**Bundesverband
Rettungshunde**
Hunde retten Menschen

Langsam Anformen an den Idealzustand

- Anzahl Beller langsam steigern
- Ruhiges Verharren in einer Position bestärken
- Bellen nach immer längerer Anlaufstrecke zum Helfer
- Bellen in der Suche

Festigen durch Üben

- Auf ausreichende Wiederholungszahl im ähnlichen Kontext achten!

Generalisieren

- unterschiedliche Helfer, Positionen, Anzeigesituationen
- in An-/Abwesenheit des HF
- bei Annähern des HF

© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung



33

Und dann wäre da noch die „Opferbindung“

- Wo gehört die jetzt hin? Säule „Spielen“ oder „Bellen“?
- Wie ist das bei Sprengstoff-, Brandbeschleuniger-, Leichen- oder Rauschgiftspürhunden?
- Haben die eine entsprechende Bindung?
- Was ist der Unterschied zwischen der Anzeige einer Person und der Objektanzeige?



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

34

Gibt es „Opferbindung“?

Nö



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

35



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

Bindung (Definition)

- Bindung: tiefes Gefühl der Verbundenheit, das v.a. in der Kindheit zu einzelnen Personen aufgebaut wird, in der Regel im engsten Familienkreis. (Mutter-Kind-Bindung)
- Steht bereits begrifflich im Widerspruch zu dem von uns als Zielvorstellung ins Auge gefassten verallgemeinerten Helferbild.



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

36



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen

Erklärung

- Mechanismus der Anzeige: Bellen veranlasst den Helfer (=“**Dosenöffner**”), die Bestätigung durchzuführen (=Dose zu öffnen)
- Hund wird durch den gegebenen Anreiz (Bestätigung) dazu motiviert, den Helfer anzuzeigen, nicht durch die “Bindung” zur Person des Helfers (**Mensch nur „Mittel zum Zweck“**)!
- Das Auslösen der Anzeige ist **unabhängig** von der **sozialen Beziehung** zum Helfer
- Anzeige endet mit dem Beginn der Bestätigung
- HF ist in der Regel **Bindungspartner**



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

37



Warum ist das wichtig?

- Ausbildungstheorie über „Opferbindung“ erschwert sachliche Fehleranalyse und -prophylaxe
- Korrektes Ausbildungsschema wird nicht eingehalten
- Ausbildungserfolg unnötigerweise von vielen Faktoren abhängig



Die Säule „Rennen“ - Zweck

- Lenken
 - Hund rennt von der Startposition in die vorgegebene Richtung
 - Hund ändert die Richtung in der Suche auf Kommando HF
 - Hund stoppt zuverlässig auf Kommando
 - **Wechsel zwischen Führigkeit und selbständiger Suche**
- Anlaufen von Zielen
- Überwinden/begehen von Hindernissen
 - Rauf, Runter, Umrunden, Hindurch




**Bundesverband
Rettungshunde**
Hunde retten Menschen

„Riechen“

Das selbständige
Aufsuchen der
Versteckperson

Das intensive
und genaue
Ausarbeiten der
Witterung

Aufbau der
geführten Suche

Die Säule „Riechen“ - Zweck

In dieser Säule sind Übungen zusammengefasst, die das selbständige Aufsuchen des Helfers ohne vorher gegebenen Anreiz fördern und damit Grundlage der Sucharbeit sind.

- Kontaktübung
- Witterungsübung
- Kleine Suchen
- Scannen
- „Spielereien“ rund ums Riechen (z.B. Bonus Helfer)



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

40


**Bundesverband
Rettungshunde**
Hunde retten Menschen

Aufgabe: Überlege Dir auf Basis dessen was Du heute gelernt hast, in welcher Säule Du im nächsten Training zusammen mit dem Ausbilder arbeiten möchtest.

Wo hat Dein Hund noch Defizite oder wo kann man noch etwas verbessern?

Nutze dafür das einfache Schema das Du heute kennen gelernt hast.

Setze Dir und Deinem Hund **ein erreichbares Ziel** für die nächste Übungseinheit.



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung

41



Bundesverband
Rettungshunde
Hunde retten Menschen



Einen Hund ausbilden
ist wie Tanzen.
Mit einem Lächeln
Vorwärts
Rückwärts
und immer in kleinen Schritten

ENDE



© BRH Bundesverband Rettungshunde e.V. – nur zur internen Verwendung